

# Raus in die Nacht

Mit einem einzigen Ticket von 18 Uhr bis 1 Uhr Früh Hunderte Museen  
und Galerien in neun Bundesländern besuchen.



**ORF**

**LANGE NACHT  
DER MUSEEN**





## Ein umfangreiches Kulturprogramm einer Langen Nacht mit einem Ticket!

Der ORF in seiner Vielfalt ist der wichtigste Kulturträger des Landes, die „ORF Lange Nacht der Museen“ ein Höhepunkt im österreichischen Kulturkalender. Es ist mir daher eine besondere Freude, dass wir auch nach einem von der Pandemie geprägten Herbst 2020 heuer in die 21. „ORF-Lange Nacht der Museen“ starten. Mit nur einem einzigen Ticket öffnen am Samstag, 2. Oktober, von 18 bis 01.00 Uhr früh, Museen, Galerien und Kultureinrichtungen in ganz Österreich ihre Tore. Sonderausstellungen, Spezialführungen, Kinderprogramme und vieles mehr runden das Programm ab. Der ORF schafft mit einer großen Bandbreite von Events wie z. B. der „ORF-Langen Nacht der Museen“ auch off air kulturellen Mehrwert für die ÖsterreicherInnen. Eine Nacht lang werden Kunst und Kultur in den verschiedensten Regionen Österreichs für alle Menschen erlebbar gemacht. Ich bedanke mich bei den teilnehmenden Häusern, Partnern und Sponsoren für die gute Zusammenarbeit und beim ORF-Team für die hervorragende Organisation. Den Besucherinnen und Besuchern wünsche ich viele neue und spannende Eindrücke bei der „ORF-Lange Nacht der Museen“ 2021.

Dr. Alexander Wrabetz  
ORF-Generaldirektor



Foto: Zweifo

Traum vieler Kinder – Rauchfangkehrer zu werden. Besucht das Rauchfangkehrermuseum

# Die Hits der 21.

Zum 21. Mal organisiert der ORF die ORF-Lange Nacht der Museen: Hunderte Sammlungen zeigen ihre Schätze. Und die „Krone“ führt durch das Superprogramm.

**Im** Jahr 2020 war die ORF-Lange Nacht der Museen pandemiebedingt ausgefallen. Viele treue ORF-Lange Nacht-Freunde vermissen Österreichs größte traditionelle Kunstparty mit ihren zahllosen Entdeckungen und Überraschungen sehr. Mit umso größerer Span-

nung erwarten Kunstfreunde nun die 21. Lange Nacht, Sie findet heuer Samstag, 2. Oktober, in ganz Österreich statt.

Wie in den vergangenen Jahren erwarten die Veranstalter einen Publikumsansturm. Kunstfreunde, viele, die die magische Welt der Museen und Ausstellungen für sich gerade entdecken,

Kinder, denen Mitmachaktionen bleibende Eindrücke vermitteln und die spielend sich von Kunst faszinieren lassen. Kurz: die Veranstalter hoffen, viele Besucher zu animieren, häufiger Museen zu besuchen.

An der ORF-Langen Nacht der Museen teilzunehmen ist ganz leicht. Der „Treffpunkt Museum“ ist für alle Besucher am Tag der Veranstaltung, Samstag, 2. Oktober, ab 18 Uhr, in allen Bundesländern Sammelplatz und Ausgangspunkt für Fuß- und Routen – in Wien etwa des Big Bus Vienna.



Foto: Uta Rojsek-Wiedergut

ORF-Lange Nacht: Tour mit dem Big Bus Vienna



Foto: Markus Tschepp

Salzburg: Haus der Natur



Foto: Reinhard Holl

In der ORF-Langen Nacht stets „gestürmt“: das weltberühmte Kunsthistorische Museum

# ORF-Kunstnacht

Beim „Treffpunkt Museum“ erhalten Sie am Tag der Veranstaltung alle Infos, Booklets und Tickets zum regulären Preis von 15 Euro. Ermäßigte Tickets um 12 Euro gibt's für SchülerInnen, Studierende, SeniorInnen, Menschen mit Behinderung, Präsenzdienler und Ö1-Club-Mitglieder. Freier Eintritt für Kinder bis zwölf Jahre.

Im Vorverkauf ist das Ticket bei allen teilnehmenden Museen und Kulturinstitutionen am „Treffpunkt Museum“ zu erhalten. Es gilt zwischen 18 und 1 Uhr auch als Fahrschein für Shuttlebusse und – in Wien und Vorarlberg – für die öffentlichen Verkehrsmittel, einschließlich Nachtbusse. In Wien bieten die ORF-Lange Nacht und der Verband der Eisenbahnfreunde noch ein besonderes Vergnügen: eine Ring-rund-Fahrt mit einer Oldtimer-Straßenbahn, der „Lange-Nacht-Bim“ mit ihrem historischen Flair. Eine Tour, die über die Meisterbauten



„Kunstaktionen“: Oberösterreichs Kulturquartier Linz

Foto: M. Lauringer

und die Geschichte der Ringstraße, eines der gewaltigsten Bauprojekte des 19. Jahrhunderts, informiert. Für Citybike-Nutzer ist übrigens eine eigene Citybike Wien Station am „Treffpunkt Museum“ eingerichtet.

Als Überraschung für die Kleinen warten fast 300 Museen in ganz Österreich mit Kinderprogrammen auf. In allen Museen mit Kinderprogramm erhältst eine Überraschung: Du musst nur in Deinem Museumspass Stempel sammeln, und zwar so viele wie möglich. Ab drei Stempel

im Pass erwartet die Kleinen beim „Treffpunkt Museum“ eine Überraschung. Das Einlösen des Kinderpasses gegen ein Geschenk ist am 2. Oktober bis 24 Uhr möglich. Wer nicht die Möglichkeit hat, zum Treffpunkt zu kommen, schickt den abgestempelten Kinderpass bis 9. Oktober 2021 an: ORF Stichwort: ORF-Lange Nacht der Museen „Kinderpass“ Würzburggasse 30 1136 Wien

Also, Kinder, raus aus de Betten und ab ins Museum!

Alle Infos: [langenacht.orf.at](http://langenacht.orf.at)  
Tickets: [tickets.orf.at](http://tickets.orf.at)



Foto: Reinhard Holl

## Die ORF-Lange Nacht der Museen – eine beispiellose Erfolgsgeschichte!

Goethe lässt seinen Faust sagen: „Wer vieles bringt, wird manchem etwas bringen. Und jeder geht zufrieden aus dem Haus“ – eine Devise, die auch für die 21. ORF-Lange Nacht der Museen gilt. Österreich feiert da die größte Kunstparty. Ein ungewöhnliches Ereignis! Und die „Krone“ begleitet die BesucherInnen auf einer Entdeckungstour in die Welt der Museen, Galerien, Schlösser und Sammlungen, die am 2. Oktober österreichweit ihre Kostbarkeiten präsentieren, um dem Publikum die kulturhistorische Bedeutung unseres Kulturerbes vorzuführen. Die ORF-Lange Nacht der Museen ist eine beispiellose Erfolgsgeschichte. Wie jedes Jahr wird auch heuer das spannende, bunt schillernde Programm für sensationelle Besucherzahlen sorgen. Schön, dass dabei nicht nur die „Stars“, die weltberühmten Museen und Sammlungen, ihre Kostbarkeiten zeigen, sondern auch viele kleine Museen und Spezialsammlungen. Etwa das Bestattungsmuseum, das Kriminalmuseum, das Hut- und Feuerwehrmuseum oder das Straßenbahnmuseum. Die „Museum-Krone“ dient Ihnen bei diesem Streifzug als informativer Leitfaden.

Dr. Christoph Dichand  
Herausgeber der  
„Kronen Zeitung“



Klagenfurt

Kinderparty in der ORF-Langen Nacht – in Klagenfurt



Steyr

Kommt schon das Christkind? – Weihnachtsmuseum in Steyr

# Kinder ins Museum statt



Strasshof

Spaß für Kinder im Eisenbahnmuseum von Strasshof

Aufbleiben statt ins Bettgehen, ist für viele Kinder ein Wunschtraum. Die ORF-Lange Nacht der Museen macht's möglich. Hunderte Museen sorgen für Überraschungen und Spiele

**D**as gibts für unsere Kleinen eigentlich nur einmal im Jahr: eine Nacht, die Kindern noch lange im Gedächtnis bleibt! Die ORF-Lange Nacht mit ihren Spielen, Mitmachaktionen, Überraschungen und unvergleichlichen Schauvergnügen sollte man nicht verschlafen. Auf ins Museum, ist die Devise,

ab 18 Uhr starten die Überraschungsprogramme österreichweit.

Das weltberühmte Wiener Kunsthistorische Museum etwa veranstaltet für Kinder und Jugendliche Führungen. „Wir wollen allen die spannende Geschichte hinter den Kunstwerken nahebringen“, meint Generaldirektorin Sabine Haag, der Kinderpro-

FAHRT MIT DER OLDTIMER-BIM

## Rund um den Ring!

Interessiert Sie eine Rundfahrt um die Wiener Ringstraße, eine der baulichen imposantesten Leistungen des 19. Jahrhunderts? Besonders Kindern machen solche Touren besonderen Spaß und sie lernen dabei ihre Stadt kennen. Die ORF-Lange Nacht der Museen und der Verband der Eisenbahnfreunde organisieren ein besonderes Vergnügen: eine Ringrund-Fahrt mit einer Oldtimer-Straßenbahn. Wobei man auch einiges über die Geschichte der Bim in Wien erfährt: eine spannende Geschichte vom Stellwagen und Pferde-Omnibus seit 1897, von der „Glöckerbahn“ bis zum modernen Großraumwagen.



Wien

Rundfahrt um die Wiener Ringstraße mit einer Oldtimer-Straßenbahn



Foto: FOTOKERSCHI.AT / KERSCHBAUMMAYR

Linz

Spaß für Kinder: „Einsatzfahren“ im Feuerwehr Museum

# ins Bett!

gramme besonders am Herz liegen. „Museum der Vielfalt“ ist die Devise, unter der das KHM auch ein Kinderatelier einrichtet, die „bunten Helden“ des Superdenkmals des Heroons von Trysa vorstellt und alle auch für die wunderbaren Dependancen interessieren will: das Weltmuseum, das Ephesosmuseum, Schatzkammer, Theatermuseum . . .

Von Graz, wo das Joanneum da eine lange Tradition hat, bis Bregenz stimmen alle Museen ihre Kinderprogramme auf Interessen der Kleinen, auf Spielen, Basteln, Experimentieren

ab. In allen Bundesländern erhalten Kinder in den Kulturinstitutionen einen Kinderpass, der beim Museumseingang gestempelt wird. Ab drei Stempeln gibts beim „Treffpunkt Museum“ eine Überraschung. Und wer nicht die Möglichkeit hat, zum Treffpunkt zu kommen, schickt den abgestempelten Pass ein.

Die Landeshauptstädte, aber auch viele Gemeinden bieten Spiel und Spaß für Kinder, die so auf das Kulturleben in späteren Jahren vorbereitet werden. Sie werden die Träger unserer Kulturszene von morgen sein.



Foto: Horst Einödler

Wien

## „Künstliche Intelligenz“

Roboter im Schlafzimmer, fürs Service, als Spielgefährten, das Gläserne Gehirn, die kybernetische Maschine MM7, Selektor aus dem Jahre 1961: Wiens Technisches Museum blickt in eine demnächst wohl schon „ganz normale“ technische Welt mit seiner Großausstellung „Künstliche Intelligenz“. Eine Schau, die alle, aber besonders Kinder fasziniert. Kann das Publikum doch testen, wie künstliche Intelligenz praktisch funktioniert.

### MUSEUMS-HIT IM GRAZER SCHLOSS EGGENBERG

## Mythos des Kultwagens

Ein Kunstobjekt aus „uralten“ Zeiten, das auch Kinder begeistert. Und eines der bedeutendsten Kunstwerke in den umfangreichen Sammlungen der Steiermark: Schloss Eggenberg zeigt ein um 600 v. Chr. angefertigtes Ritualrequisit, den berühmten Strettweger Opferwagen, der 1851 beim Planieren eines Fürstengrabs der Hallstattkultur in Strettweg bei Judenburg ausgegraben wurde. Ein spannendes Objekt, das Berittene und eine weibliche Figur zeigt, die einen Opferkessel trägt. Eine Skulptur, über deren Symbolik, Mythos, Mystik die Wissenschaft viel nachgedacht hat.



Graz

Der berühmte 1851 ausgegrabene Kultwagen der Hallstattkultur

Foto: Jürgen Radspieler

# Europa

Das Jüdische Museum Hohenems ist immer einen Besuch wert – in der „Langen Nacht“ gilt das ganz besonders, steht der Direktor doch höchstpersönlich hinterm DJ-Pult.

**W**er sich in der „ORF-Langen Nacht der Museen“ auf den Weg nach Hohenems macht, kann seine kulturelle Bildung auf einen Schlag auf ein neues Level heben, denn nicht weniger als zehn Museen in dieser Region öffnen in dieser Nacht ihre Tore. So kann man sich dem Leben des Komponisten Franz Schubert (Schubertiade-Museum) ebenso widmen wie dem Schaffen der weltberühmten Sängerin Elisabeth Schwarzkopf (Elisabeth-Schwarzkopf-Museum) oder dem legendären Walter Legge (1906–1979), der einer der bedeutendsten Schallplattenproduzenten im Bereich der klassischen Musik war (Legge-Museum). Und wie das Nibelungenlied auf den Bühnen der Welt umgesetzt wurde, darüber können sich Interessierte im Nibelungenmu-

seum informieren.

Wer sich lieber mit Handwerk auseinandersetzt, ist im Schuhmachermuseum richtig – oder auch in Stofels Säge-Mühle. Dort sind immerhin 2000 Jahre Mühlentechnik dokumentiert. Wie aus dem Rohstoff „Korn“ Brot gemacht wird, das zeigt ein Dokumentationsfilm, der in der „Langen Nacht“ stündlich gezeigt wird. Gereicht wird dazu ein frisch gebackenes Brötchen.

## Tanzbein schwingen im Jüdischen Museum

Schwungvoll gestaltet das Team des Jüdischen Museums die „Lange Nacht“: DJ Shlomo Szejbenszpyler und MC Markim Pause, Beide bestens bekannt vom Poetry-Slam in Dornbirn, führen mit beschwingter Musik in die Mitte Europas. Auf den Plattentellern serviert wird Musik aus dem letzten Jahrhundert. Und



Dornbirn

In der „Langen Nacht“ führt Gerald Matt gleich zweimal durch die aktuelle Ausstellung „Lady Polaroid. Fotografinnen und die Magie des Augenblicks“ des Flatz Museums. Um 18 und 20 Uhr erklärt Matt Interessierten, was es mit den Polaroids auf sich hat.



Wolfurt

Loks und Triebwagen können auch innen besichtigt werden

## BAHNWELT WOLFURT ÖFFNET IHRE TORE

### Ein Herz für die Eisenbahn

Die Bahnwelt in Wolfurt öffnet in dieser Nacht zum ersten Mal ihre Tore. In der Lokhalle sind historische Lokomotiven und Triebwagen aus den vergangenen 90 Jahren Vorarlberger Bahngeschichte ausgestellt. Das Herz so mancher Bahnliebhaber dürfte höher schlagen, wenn sie sich diversen historischen Loks und Triebwagen wie ET 10.104 oder 1020.42 gegenübersehen. Postwagen oder Schlierenwagen sind ebenfalls zu sehen. Und mit dem „Jenbacher Büffel“ finden bei guter Witterung sogar Publikumsfahrten statt. Alle nos-

talgischen Fahrzeuge können auch von innen besichtigt werden. Lassen Sie sich von den Lokführern, die ihre Erfahrungen und Erlebnisse auf höchst interessante Weise erzählen, auf eine authentische Reise in die Vergangenheit mitnehmen. Außerdem zeigen die Modellbahnfreunde MEF Ravensburg-Weingarten eine modulare Modellbahnanlage zum Thema „schwäbische Südbahn“ im Maßstab 1:87. Das Museum liegt direkt neben dem Bahnhof Wolfurt und ist mit der S1 erreichbar. Im Bahnpostwagen findet ein Flohmarkt statt.

# verstehen in Hohenems



Foto: Jüdisches Museum / Dietmar Walsler

Die Gelegenheit beim Schopf packen: Die Ausstellung „Die letzten Europäer“ ist nur noch bis 3. Oktober zu sehen.

DJ-Assist und Museums-Direktor Hanno Loewy legt ein paar Spezialitäten aus der „Jukebox.Jewkbox!-Kollektion“ auf. Tanzen ist erlaubt, sogar ausdrücklich erwünscht.

Neben der Dauerausstellung des Hauses lassen sich Einblicke in die „Idee Europa“ gewinnen, denn die aktuelle Ausstellung „Die letzten Europäer“ beschäftigt sich eingehend mit dieser Thematik. Die Schau läuft nur noch bis 3. Oktober, die „Lange Nacht“ ist also eine

gute Gelegenheit, sich in das Thema zu vertiefen. Ausgangspunkt für die Ausstellung sind Briefe, Dokumente und Alltagsgegenstände der Hohenemser Familie Brunner, die Anfang des 19. Jahrhunderts nach Triest auswanderte. Ihr steiler sozialer und kultureller Aufstieg endete mit der Entwicklung Europas zu einem Kontinent des gegenseitigen Hasses und in den Verheerungen zweier Weltkriege, die Teile der Familie in alle Welt zerstreute.



Foto: www.lisamatthis.at

Der Direktor des Jüdischen Museums, Hanno Loewy, wird sich in der „ORF-Langen Nacht“ als DJ betätigen



Fotos: David Noger / Bianca Tschaikner

In der Galerie Lisi Hämmerle zeigt Tschaikner ihre Arbeiten

## BIANCA TSCHAIKNER IN DER GALERIE LISI HÄMMERLE Mythologisches in Schwarzweiß

Die Illustratorin und Druckgrafikerin Bianca Tschaikner ist derzeit zu Gast in der Galerie Lisi Hämmerle im Herzen von Bregenz. Tschaikner hat im Jahr 2020 einige Monate in einem abgelegenen Dorf im nordspanischen Galicien verbracht. Die Arbeiten, die dort entstanden sind, können Interessierte nun in Bregenz bewundern. In der Ausstellung gezeigt werden Monotypien, Aquatintaradierungen und Keramiken, die lose von der galicischen, islamischen und griechischen Mythologie inspiriert sind: Die gehörnte Hesperide, das wilde Pferd, die

Muschelsucherin, das Buraq, der lächerliche Zauberer, die Wolkenmacherin – all das sind Wesen, die im Zusammenspiel der wilden Natur und Erinnerungen an Mythologien aufstehen. In der „ORF-Langen Nacht der Museen“ lädt Tschaikner um 20.30 Uhr zu einer Lesung – Musik wird ebenfalls geboten – von „Sapperlotta“ – Empfehlung!

„Krone“-Tipp

von Emanuel Walsler



## IN SITU „PARADISE“ LINDAU

**Eine ganze Stadt neu entdecken**

Die Ausstellung lädt die Bewohner und Gäste der Stadt Lindau dazu ein, gemeinsam Orte neu zu entdecken und mitzugestalten – Installationen und Performances inklusive.



Lindau

Foto: Franz Neumayr

## MONTAFONER HEIMATMUSEUM

**Museum als Ausstellungsstück**

Bauhistoriker führen vom Keller bis zum Dachboden durch das 500 Jahre alte historische Haus am Kirchplatz, in dem das Museum untergebracht ist, für Kids gibt's eine Rätselrallye.



Schruns

Foto: Dietmar Mathis/Fotografenmeister

# Schneckentempo mal

Im Kunsthaus Bregenz zeigt derzeit der aus Albanien stammende Künstler Anri Sala seine Arbeiten. Im Mittelpunkt der Schau stehen musikalische Phänomene.

**D**as Kunsthaus Bregenz ist ein absoluter Besuchermagnet – auch in der „ORF-Langen Nacht der Museen“. Stündlich werden ab 18 Uhr Führungen durch die aktuelle Ausstellung angeboten. Und junge Gäste führt der Kunstdrache durch die Schau, stündlich von 18 bis 20 Uhr.

Zu erleben sind die Arbeiten von Anri Sala, der in Albanien geboren wurde, aber später in Paris lebte und aktuell in Berlin seine Homepage hat.

In Salas Arbeiten spielen musikalische Phänomene eine übergeordnete Rolle. Seine Werke entwickeln sich aus einem dichten Beziehungsnetz zwischen Klang,

Bild und Architektur. Ein wiederkehrendes Medium in der Ausstellung ist der Film. Dabei gibt es bei Sala im Gegensatz zum herkömmlichen Kino kein stringentes Narrativ oder gar Schauspieler, es sind vielmehr musikalische Stücke, die in den Arbeiten zu den eigentlichen Protagonisten werden. Das Filmische entsteht aus dem Musikalischen und nicht, wie üblich, umgekehrt.

**Eintauchen und den Moment erleben**

Dabei tauchen die Besucher und Besucherinnen in ein bildhaft-akustisches Raumerlebnis ein. So hat Sala auch ein Roadmovie, wie er es selbst nennt, gedreht: Er hat



Bregenz

Eine Weinbergschnecke spielt hier die Hauptrolle.

eine Weinbergschnecke über einen Bratschenbogen kriechen lassen, während der Bratschist geduldig ein Strawinski-Stück spielt. Eine Ausstellung, die zu großer Aufmerksamkeit wie auch zu meditativem Verweilen einlädt.



## MODELLVERSUCHSHALLE RHESI

**Hochwasser-Simulation**

Das Projekt Rhesi verbessert den Hochwasserschutz am Rhein. Um ein solches Generationenprojekt umzusetzen, sind viele Untersuchungen und Analysen notwendig. Einige davon werden mitten in Dornbirn durchgeführt. In einer rund 4.700 m<sup>2</sup> großen Industriehalle befindet sich ein hundert Meter langes Rheinmodell im Maßstab 1:50. Mithilfe des Modells werden wasserbauliche Versuche unternommen. Diese dienen dazu, das Projekt vertieft zu planen und die Projektkosten zu optimieren. Mit einer Augmented-Reality-Anwendung können Besucher sogar einen Blick in die Zukunft werfen!



Dornbirn

Foto: mathis.studio

Wie wird der Rhein aussehen, nachdem er neu gestaltet wurde?

FRAUENMUSEUM

## Alte Rituale und neue Technologien

Die aktuelle Schau beleuchtet den Umgang einer Gesellschaft mit dem Start ins Leben: Sie thematisiert die Geschichte des Gebärens in einer Vielzahl von Aspekten.

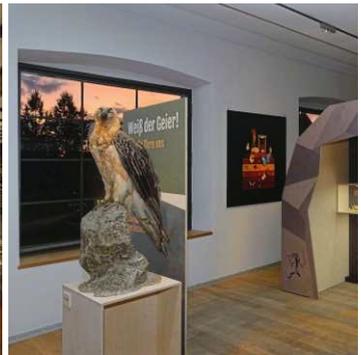


Hittisau

Foto: mathis.studio



Dornbirn



Neben der Sonderschau zum Klima lässt sich auch die Dauerausstellung mit tollen Exponaten erkunden.

INATURA DORNBIERN

## Klimawandel und die Folgen

Als modernes Naturmuseum zeigt die inatura Dornbirn in ihrer Ausstellung Themen rund um Natur, Mensch und Technik. Hier gehören interaktive Spiele und Videoprojektionen ebenso dazu wie lebende Kleintiere und Tierpräparate. Die neue Sonderausstellung thematisiert Prinzip, Ursachen und Folgen der

globalen Erwärmung und zeigt mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft auf. Eine ideale Gelegenheit für Interessierte, einen kurzen und knackigen Überblick zu erhalten. Interaktive Exponate laden Kinder ab sieben Jahren dazu ein, spielerisch in die Ausstellungen des Hauses einzutauchen.

# anders



Im Kunsthhaus Bregenz beeindruckt derzeit die Arbeiten des albanischen Künstlers Anri Sala das Publikum.

THEATER AM SAUMARKT

## Zeichnung an der Wand

Sabine Marte hat derzeit im Saumarkt in Feldkirch eine künstlerische Heimat gefunden. Nach vielen Jahren der medienkünstlerischen Auseinandersetzung mit dem Körper, der Sprache, der medialen Apparatur im filmischen Bereich wie auch der multi-medialen Arbeit hat sich Sabine Marte wieder der Zeichnung zugewandt. Der durchdrungene, un abgeschlossene, instabile Körper ist es, der sie berührt und den sie in den Wandzeichnungen erneut verortet. Für Kinder wird ein eigenes Programm geboten, sie werden selbst zu Künstlern, Erwachsene können mit Sabine Marte ins Gespräch kommen.



Feldkirch

Sabine Marte präsentiert in Feldkirch ihre zeichnerischen Arbeiten

Foto: theater am saumarkt

# Alle Museen von A - Z

## VORARLBERG

- ▷ **Alte Seifenfabrik**  
Bahnhofstraße 3  
6923 Lauterach
- ▷ **Alter Pfarrhof**  
Egerta 11  
FL-9496 Balzers
- ▷ **Alte-Zeiten-Museum Hohenems**  
Sägerstraße 5  
6845 Hohenems
- ▷ **Angelika Kauffmann Museum**  
Brand 34  
6867 Schwarzenberg
- ▷ **Arche Noah Sammlung Kunst & Natur**  
Markus-Sittikus-Straße 20  
6845 Hohenems
- ▷ **ARTENNE**  
Kirchgasse 6  
6710 Nenzing
- ▷ **Atelier am Kornmarktplatz**  
Kornmarktplatz 4  
6900 Bregenz
- ▷ **Bahnwelt Wolfurt**  
Senderstraße 8d, Fahrzeughalle Bahnhof Wolfurt  
6922 Wolfurt
- ▷ **Biennale Lindau**  
Kunstmuseum Lindau, Maximilianstraße 52  
D-88131 Lindau
- ▷ **Bildraum Bodensee**  
Seestraße 5, Eingang Posthof, 2. Stock  
6900 Bregenz
- ▷ **BORG Götzis**  
Mösleweg 16  
6840 Götzis
- ▷ **Carl Lampert Forum**  
Herrengasse 6  
6800 Feldkirch
- ▷ **DOCK 20 - Kunstraum und Sammlung Hollenstein**  
Pontenstraße 20  
6890 Lustenau
- ▷ **domus**  
Rathaus, Landstraße 19  
FL-9494 Schaan
- ▷ **EGG Museum**  
Pfarrhof 5  
6863 Egg
- ▷ **Elektronikmuseum Tettngang**  
Montfortstraße 41  
D-88069 Tettngang
- ▷ **Elisabeth-Schwarzkopf-Museum**  
Villa Rosenthal, Schweizer Straße 1  
6845 Hohenems
- ▷ **Festungsmuseum Haldsberg**  
Obere Haldsbergstraße 5  
CH-9430 St. Margrethen
- ▷ **FFA Museum Altenrhein**  
Flughafenstraße 11  
CH-9423 Altenrhein
- ▷ **FLATZ Museum**  
Marktstraße 33  
6850 Dornbirn
- ▷ **Franz-Schubert-Museum**  
Marktstraße 1  
6845 Hohenems
- ▷ **Frauenmuseum Hittisau**  
Platz 501  
6952 Hittisau
- ▷ **Galerie allerArt**  
Am Raiffeisenplatz 1  
6700 Bludenz
- ▷ **Galerie Lisi Hämmerle**  
Anton-Schneider-Straße 4a  
6900 Bregenz
- ▷ **Galerie Sechzig**  
Ardetzenbergstraße 60  
6800 Feldkirch
- ▷ **Galerie SKULPTURALE**  
In der Hofstatt 1  
D-88131 Lindau (B)
- ▷ **Galerie Villa Marxx**  
Schillerstraße 11  
6890 Lustenau
- ▷ **Gasometer**  
Dorfstraße 24  
FL-9495 Triesen
- ▷ **Gemeindemuseum Rothus**  
Staatsstraße 174  
CH-9463 Oberriet
- ▷ **Handsticklokal Balgach**  
Steigstraße 17  
CH-9436 Balgach
- ▷ **Haus zum Pfandbrunnen**  
Pfandbrunnen 25  
FL-9493 Mauren
- ▷ **Heimatmuseum Bezau**  
Ellenbogen 181  
6870 Bezau
- ▷ **Heimatmuseum und "Mesmers Stall"**  
Hof 3  
6861 Alberschwende
- ▷ **Historische Schifffahrt Bodensee**  
Hafenstraße 15  
6971 Hard
- ▷ **Hopfengut No20**  
Hopfengut 20  
D-88069 Tettngang-Siggenweiler
- ▷ **inatura - Erlebnis Naturschau Dornbirn**  
Jahngasse 9  
6850 Dornbirn
- ▷ **Jeanettes Puppen- und Spielzeugmuseum**  
Büchlerbergstraße 8, Zivilschutzanlage  
CH-9464 Rüthi
- ▷ **Jüdisches Museum Hohenems**  
Schweizer Straße 5  
6845 Hohenems
- ▷ **Klostertal Museum**  
Obere Gasse 11  
6752 Wald am Arlberg
- ▷ **Küefer-Martis-Huus**  
Gießenstraße 14  
FL-9491 Ruggell
- ▷ **Kunst im "Kleinen Luger"**  
Riedgasse 6, im Innenhof  
6850 Dornbirn
- ▷ **Kunst im Rohnerhaus**  
Kirchstraße 14  
6923 Lauterach
- ▷ **Kunstforum Montafon**  
Kronengasse 6  
6780 Schruns
- ▷ **Kunsthau Bregenz**  
Karl-Tizian-Platz  
6900 Bregenz
- ▷ **Künstlerhaus Bregenz**  
Gallusstraße 10  
6900 Bregenz
- ▷ **Kunstmuseum Lindau**  
Maximilianstraße 52  
D-88131 Lindau (B)
- ▷ **Kunstraum Dornbirn**  
Jahngasse 9  
6850 Dornbirn
- ▷ **Kunstraum Engländerbau**  
Städtle 37  
FL-9490 Vaduz
- ▷ **KunstVorarlberg**  
Bahnhofstraße 6  
6800 Feldkirch
- ▷ **Legge-Museum**  
Marktstraße 5  
6845 Hohenems
- ▷ **Liechtensteinisches Landesmuseum**  
Städtle 43  
FL-9490 Vaduz
- ▷ **Magazin 4 - Landeshauptstadt Bregenz**  
Bergmannstraße 6  
6900 Bregenz



Bregenz



Bezau

In der Remise Bezau lässt sich nicht nur die Schau zum Wälderbähnle erleben, sondern auch zahlreiche historische Loks.

- ▷ **Martinsturm**  
Oberstadt, Martinsgasse 3b  
6900 Bregenz
- ▷ **Modellversuchshalle Rhesi**  
Hochschulstraße 3  
6850 Dornbirn
- ▷ **Montafoner Heimatmuseum**  
Kirchplatz 15  
6780 Schruns
- ▷ **Motorradmuseum Wüst-Rheintal**  
Stickerweg 3  
CH-9463 Oberriet
- ▷ **Museum auf Zeit**  
Marktstraße 26  
6845 Hohenems
- ▷ **Museum der Mohren Biererlebniswelt**  
Dr.-Waibel-Straße 2  
6850 Dornbirn
- ▷ **Museum für Urgeschichte**  
Werben 9  
6842 Koblach
- ▷ **Museum Großes Walsertal**  
Flecken 17  
6731 Sonntag
- ▷ **Museum Montlingen**  
Berglischulhaus, Bergliweg 7  
CH-9496 Montlingen
- ▷ **Museum Stoffels Säge-Mühle**  
Sägerstraße 11  
6845 Hohenems
- ▷ **Neues Schloss Tettngang**  
Montfortplatz 1  
D-88069 Tettngang
- ▷ **Nibelungen-Museum**  
Marktstraße 6  
6845 Hohenems
- ▷ **ORF-Landesfunkhaus Vorarlberg**  
Rundfunkplatz 1  
6850 Dornbirn
- ▷ **Ortsmuseum Rüthi mit Schwärzerles-Theres-Huus**  
Büchlerstraße 128  
CH-9464 Rüthi
- ▷ **Palais Liechtenstein**  
Schlossergasse 8  
6800 Feldkirch
- ▷ **Pfrrundbauten Eschen**  
Heragass 2  
FL-9492 Eschen
- ▷ **Pop-Up Galerie 'Bettina Bohne'**  
Gewölbegalerie im 'Kleiner Luger-Area', Riedgasse 6  
6850 Dornbirn
- ▷ **Portierhülle | Kunsthallestelle**  
Hauptstraße 17a / Am Garnmarkt  
6840 Götzis



Im vorarlberg museum werden ein Künstlergespräch mit Nino Malfatti (19 Uhr) geboten, Fantasiereisen (20.30, 21.30, 22.30 Uhr) und Kurzführungen (20 Uhr).

Das Angelika Kauffmann Museum widmet sich der Künstlerin und ihren Zeitgenossen – und den damaligen beliebten Sehenswürdigkeiten im Süden, etwa Italien.



Schwarzenberg

- Rauchs Radiomuseum  
Hofsteigstraße 21  
6890 Lustenau
- Rhein-Schauen - Museum und Rheinbähne  
Höchster Straße 4  
6890 Lustenau
- Schaudapot Höchst  
Konsumstraße 36 (bei der Buchhandlung Brunner)  
6973 Höchst
- Schubertiade-Museum  
Marktstraße 15  
6845 Hohenems
- Schuhmacher-Museum  
Marktstraße 15  
6845 Hohenems
- Stadtmuseum Bludenz  
Kirchgasse 9  
6700 Bludenz
- Stadtmuseum Dornbirn  
Marktplatz 11  
6850 Dornbirn
- Stadtmuseum Tettngang  
Montfortstraße 43  
D-88069 Tettngang
- Stein-Schauen  
Steinbruch Kadelberg  
6841 Mäder

- Stickerei - Museum. Archiv. Kommunikation (S-MAK)  
Hofsteigstraße 21  
6890 Lustenau
- Theater am Saumarkt  
Mühltorplatz 1  
6800 Feldkirch
- vai Vorarlberger Architektur Institut  
Marktstraße 33, 1. Stock  
6850 Dornbirn
- vorarlberg museum  
Kornmarktplatz 1  
6900 Bregenz
- Vorarlberger Militärmuseum  
Kommandogebäude Oberst Bilgeri,  
Reichsstraße 20  
6900 Bregenz
- Vorarlberger Museumswelt  
Obere Lände 3b  
6820 Frastanz
- Wälderbähne - Remise  
Bahnhof Bezau  
Bahnhof 147  
6870 Bezau
- Werkraum Bregenzerwald  
Hof 800  
6866 Andelsbuch



Sie bekommen 5 GB zusätzlich.

## Smartphone-Tarif

**18 GB**  
**2.000 MIN/SMS**

**UM NUR**  
**€ 12,90 mtl.**

kronemobile



Jetzt bestellen: [kronemobile.at/smart](https://kronemobile.at/smart)

Entfall des Krone mobile Abo Bonus für Krone-Print-Abonnenten bei Beendigung des Krone-Abos. Kein Datenverbrauch beim Download des Krone-ePapers. Inkl. Min/SMS und anteiliges Datenvolumen (abhängig vom Tarif) auch in der EU gültig. Aktion gültig bis 24.10.2021. Ein Angebot der A1 Telekom AG. Weitere Informationen zu Tarifen und Bandbreitenservice unter [kronemobile.at](https://kronemobile.at).

**ORF**  
WIE WIR.

EIN TICKET | HUNDERTE MUSEEN

**LANGE NACHT DER**

**MUSEEN**

SA | 2. OKT | 2021

IN GANZ ÖSTERREICH AB 18:00 | LANGENACHT.ORF.AT